

SAP Business One 10.0 Produktion und Disposition

SBO3000+3100

 Jetzt kostenlose Online-Demo starten



- Produktion und Disposition: Voraussetzungen
- Artikelstamm - Planungsdaten für die Disposition
- Vom Kundenauftrag zum Produktionsauftrag zur Ausgangsrechnung
 - 1. Ein Kunde bestellt, Kundenauftrag wird erstellt
 - 2. Erstellung Produktionsauftrag mit Beschaffungsassistent oder manuell
 - 3. Bestellung der Komponenten mit dem Dispoassistenten
 - 4+5. Lieferung der Komponenten, Wareneingang wird erstellt
 - 6. Produktionsauftrag wird für die Produktion freigegeben
 - 7a. Produktionsauftrag wird fertiggestellt gemeldet / retrograde Entnahme der Komponenten
 - 7b. Produktionsauftrag wird fertiggestellt gemeldet / manuelle Entnahme der Komponenten
 - 8+9. Lieferung wird erstellt und versendet, Ausgangsrechnung wird erstellt und versendet
- Offene Produktionsaufträge
- Dispositionsassistent - Beispiel mit Mindestbestand und Durchlaufzeit
- Unterschied minimaler Bestand – erforderlicher Bestand
- Dispositionsassistent - FAQ

Produktion und Disposition: Voraussetzungen

Lagerverwaltung > Artikelstamm

Die Baugruppe muss der Planungsmethode „Materialbedarfsplanung“ sowie der Beschaffungsmethode „Herstellen“ unterliegen (1). Sie ist ein Lager- und Verkaufsartikel (2). Falls die Baugruppe zugekauft werden könnte, muss sie ein Kaufartikel sein.

Die Komponenten müssen der Planungsmethode „Materialbedarfsplanung“ sowie der Beschaffungsmethode „Kaufen“ unterliegen (3).

Sie sind Lager- und Einkaufsartikel. Falls sie zudem als Ersatzteil verkauft werden, müssen sie auch als Verkaufsartikel definiert werden (4).

Die Planungsdaten der Baugruppe und der Komponenten müssen mindestens die Angaben Auftragsvielfaches, Mindestauftragsmenge und Durchlaufzeit enthalten (5). Für die Komponenten muss im Register Einkaufsdaten ein bevorzugter Lieferant hinterlegt sein (6). Baugruppe und Komponenten müssen über eine Stückliste miteinander verbunden sein. In den Firmendetails müssen ggfs. Feiertage definiert werden.

Artikelstammdaten

Artikelnr. Manuell Baugruppe

Beschreibung Baugruppe

Fremdsprachiger Name

Artikelart Artikel

Artikelgruppe Manuell

ME-Gruppe Manuell

Preisliste Basis Preisliste

Barcode Hauptwährung

Stückpreis Hauptwährung

Planungsmethode Materialbedarfsplanung

Beschaffungsmethode Herstellen

Komponentenlager Aus Stücklistenposition

Auftragsintervall

Auftragsvielfaches 1.000

Mindestauftragsmenge 0.000

Prüfregel

Durchlaufzeit 10 Tage

Toleranztag 10 Tage

Lagerartikel ☒

Verkaufsartikel ☒

Einkaufsartikel ☐

Allgemein Einkaufsdaten Verkaufsdaten Bestandsdaten Planungsdaten Produktionsdaten Eigenschaften Bemerkungen Anhänge

Aktualisieren Abbrechen

Artikelstammdaten

Artikelnr. Manuell Komponente01

Beschreibung Komponente01

Fremdsprachiger Name

Artikelart Artikel

Artikelgruppe Manuell

ME-Gruppe Manuell

Preisliste Basis Preisliste

Barcode Hauptwährung

Stückpreis Hauptwährung

Planungsmethode Materialbedarfsplanung

Beschaffungsmethode Kaufen

Auftragsintervall

Auftragsvielfaches 10

Mindestauftragsmenge 100.000

Prüfregel

Durchlaufzeit 5 Tage

Toleranztag 5 Tage

Lagerartikel ☒

Verkaufsartikel ☒

Einkaufsartikel ☒

Allgemein Einkaufsdaten Verkaufsdaten Bestandsdaten Planungsdaten Produktionsdaten Eigenschaften Bemerkungen Anhänge

Bevorzugter Lieferant V10000

OK Abbrechen

Artikelstamm – Planungsdaten für die Disposition

Lagerverwaltung > Artikelstamm

Im Feld **Auftragsintervall** wird angegeben, wie oft Auftragsempfehlungen generiert werden sollen. Sie können mehrere Intervalle definieren und bei Bedarf das relevante Intervall für den einzelnen Artikel auswählen. Die Definition Auftragsintervall kann nützlich sein, wenn mit einem Lieferanten ein Vertrag geschlossen wurde, infolgedessen beispielsweise einmal pro Woche eine Bestellung aufgegeben wird (z.B. nur montags). Die Materialbedarfsplanung fasst automatisch empfohlene Aufträge zu praktischen Intervallgruppen zusammen.

Das **Auftragsvielfache** gibt die bei einem Dispositionslauf verwendende Chargengröße an. Wenn der Wert „50“ beträgt, wird die Materialbedarfsplanung empfohlen, den Artikel in Vielfachen von 50 zu bestellen. Wenn also 80 Artikel benötigt werden und der Wert 50 lautet, schlägt das SAP Business One vor, 100 Artikel zu bestellen.

Im Feld **Mindestauftragsmenge** wird eine Mindestchargengröße angegeben. Die Definitionen für Auftragsvielfaches und Mindestauftragsmenge können auch eine Liefervereinbarung mit dem Lieferanten widerspiegeln. Mithilfe des Felds **Durchlaufzeit** kann berechnet werden, wie lange es dauert, den Artikel herzustellen oder im Falle eines Kaufs vom Lieferanten zu erhalten.

Das letzte Feld in der Liste sind die **Toleranztage**. Ein erwarteter Zugang kann einige Tage nach dem tatsächlichen Bedarfsdatum eintreffen, und in manchen Situationen ist es möglich, die Lieferung aufzuschieben. Diese Funktion minimiert die Empfehlungen des Dispositionsassistenten und deckt den Bedarf mit dem erwarteten und innerhalb des Toleranzzeitraums fälligen Zugang.

Wird die erweiterte Available-to-Promise-Funktion verwendet, kann ferner eine **Prüfregel zur Verfügbarkeitsprüfung** angegeben werden. Diese Prüfregel ist nicht Bestandteil dieser Schulungsunterlage. Weitere Informationen finden Sie hier:

https://help.sap.com/saphelp_sbo92/helpdata/de/44/c4c1cd7ca22e17e1000000a114a6b/frameset.htm

Artikelstammdaten

Artikelnr. Manuell Komponente01 ☒ Lagerartikel
Beschreibung Komponente01 ☒ Verkaufsartikel
Fremdsprachiger Name ☒ Einkaufsartikel
Artikelart Artikel
Artikelgruppe Artikel
ME-Gruppe Manuell Barcode
Preisliste Basis Preisliste Stückpreis Hauptwährung

Allgemein Einkaufsdaten Verkaufsdaten Bestandsdaten **Planungsdaten** Produktionsd... Eigenschaften Bemerkungen Anhänge

Planungsmethode Materialbedarfsplanung
Beschaffungsmethode Kaufen

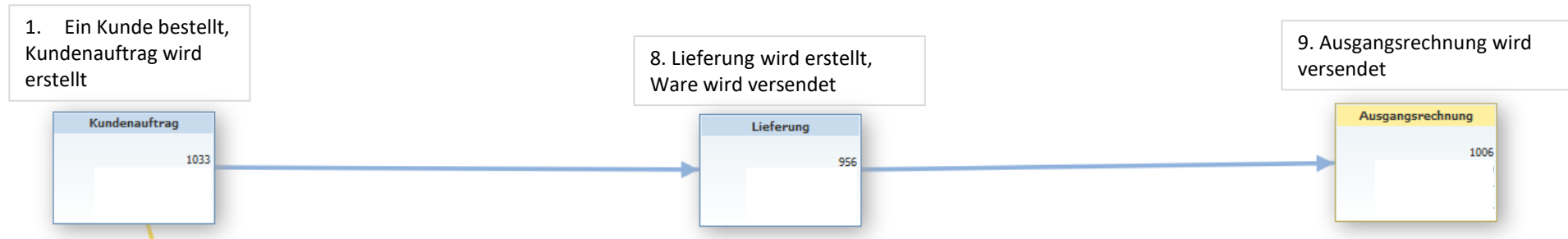
Auftragsintervall
Auftragsvielfaches 10
Mindestauftragsmenge 100,000
Prüfregel
Durchlaufzeit 5 Tage
Toleranztage 5 Tage

OK Abbrechen

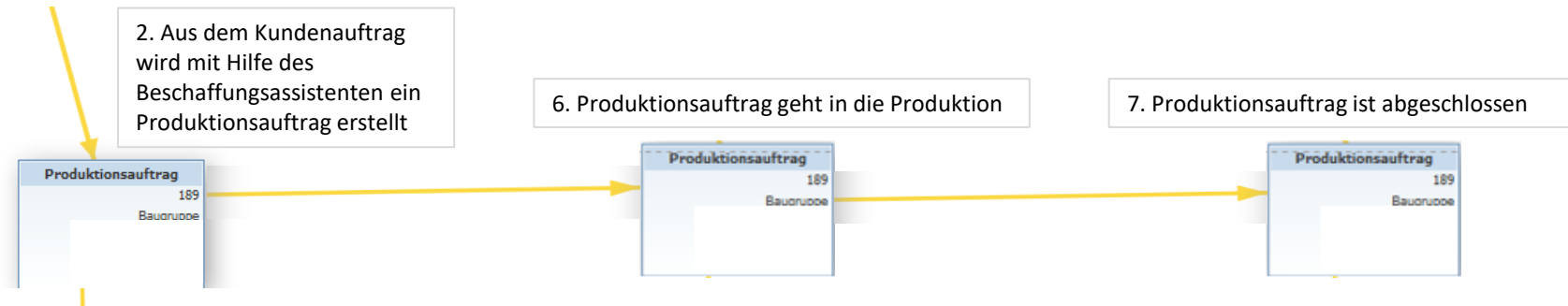
Anstatt die Planungsdaten direkt in die einzelnen Artikelstammdaten einzugeben, können Sie die Planungsdaten auch auf Artikelgruppenebene definieren. Diese Definition wird automatisch als Standard in die Artikelstammdaten übernommen. Um die Disposition korrekt planen zu können, muss SAP Business One die relevanten Feiertage kennen. Diese werden eingestellt unter: Administration > Systeminitialisierung > Firmendetails > Buchhaltungsdaten

Vom Kundenauftrag zum Produktionsauftrag zur Ausgangsrechnung

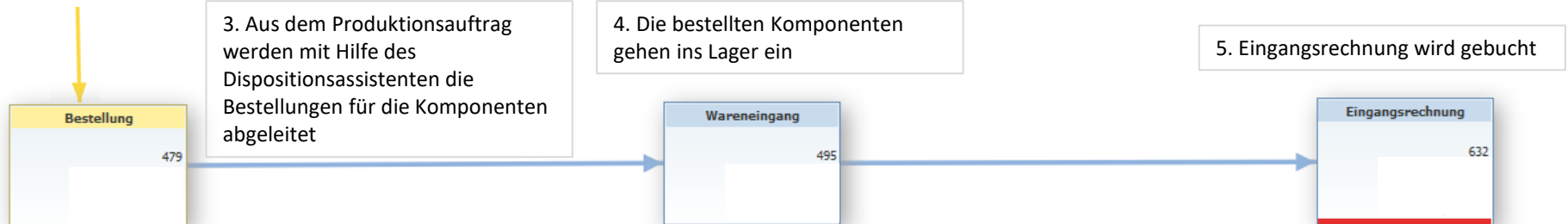
Verkaufsprozess



Produktionsprozess



Einkaufsprozess für die Komponenten



1. Ein Kunde bestellt, Kundenauftrag wird erstellt

Verkauf > Kundenauftrag

Es wird ein Kundenauftrag erfasst. Artikel, Menge und Lieferdatum sowie weitere erforderliche Details werden festgelegt. Die Bestellnummer des Kunden kann in das Feld Kundenreferenznummer (Kopf: Kundenref nr) eingegeben werden.

Wenn im Reiter Logistik ein Haken gesetzt wird für die Funktion „Beschaffungsbeleg für Nicht-Streckengeschäft“, so wird nach Hinzufügen des Kundenauftrags automatisch der Beschaffungsassistent gestartet, der den dazugehörigen Produktionsauftrag öffnet.

The screenshot displays the SAP Customer Order (Kundenauftrag) interface. The main window is titled 'Kundenauftrag' and shows the 'Logistik' tab selected. The 'Kopf' (Header) section contains fields for 'Kunde' (Customer), 'Name', 'Ansprechpartner', 'Kundenref.nr.', 'Kundenbestellnummer', and 'Hauswährung'. The 'Kopf' section also includes a table with the following data:

Nr.	Primär	1033
Status	Offen	
Buchungsdatum	31.05.2020	
Lieferdatum	30.06.2020	
Belegdatum	31.05.2020	

The 'Inhalt' (Content) section shows a table with the following data:

#	Typ	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Menge	ME-Name	Stückpreis	Ra
1		Baugruppe	Baugruppe	10		100,00 EUR	0,
2							0,

The 'Logistik' tab is active, showing the 'Lieferungsempf.' (Delivery recipient) and 'Rechnungsadresse' (Billing address) fields. The 'Versandart' (Shipping method) is set to 'Versandart'. The 'Vertriebs-MA' (Sales employee) is set to '-Kein Vertriebsmitarbeiter-'. The 'Eigentümer' (Owner) is set to 'Eigentümer'. The 'Bemerkungen' (Comments) field is empty.

The 'Beschaffungsbeleg für Nicht-Streckengeschäft' checkbox is checked, indicating that the procurement document is for non-extended business.

The 'Gesamt vor Rabatt' (Total before discount) is 1.000,00 EUR. The 'Rabatt' (Discount) is 0,00 EUR. The 'Fracht' (Freight) is 0,00 EUR. The 'Steuer' (Tax) is 190,00 EUR. The 'Gesamt' (Total) is 1.190,00 EUR.

2. Erstellung Produktionsauftrag mit Beschaffungsassistent oder manuell

Beim Hinzufügen des Kundenauftrags wird nun automatisch der Beschaffungsassistent geöffnet und durch ihn wird der Produktionsauftrag generiert.

Beschaffungsassistent für Kundenaufträge

Basisbelegart und Kunden
Wählen Sie aus, ob die Beschaffungsbelege auf Kundenaufträgen oder Angeboten basieren sollen, und wählen Sie die Kunden aus, für die Sie die Beschaffungsbelege anlegen möchten.

Basisbeleg:

#	GP-Code	GP-Name	
1		conesprit GmbH	<input checked="" type="checkbox"/>

☐ Alle offenen Basisbelege berücksichtigen
Lieferplandetails:

Schritt 1 von 6

Beschaffungsassistent für Kundenaufträge

Basisbelege
Wählen Sie für die Erstellung von Beschaffungsbelegen einen oder mehrere Basisbelege aus. Sie können mehrere Basisbelege in einem Beschaffungsbeleg zusammenführen.

#	#	Datum	Kunde	Kundenname	Fälligkeit	Bemerkung	Buchungsdatum
1	1...	31.05...	1	conesprit GmbH	30.06.20...		31.05.2020

☐ Zum letzten Schritt springen
☒ Originalreihenfolge der Zeilen beibehalten

Schritt 2 von 6

In Schritt 2 sollte ggfs. „Originalreihenfolge der Belege beibehalten“ angeklickt werden

Beschaffungsassistent für Kundenaufträge

Basisbelegzeilen
Wählen Sie Positionen aus, die in die Beschaffungsbelege aufgenommen werden sollen. Um einen Beschaffungsbeleg als geparkten Beleg zu erstellen, wählen Sie "Geparkte Belege erstellen". Sie können ggf. auch den Lieferanten oder die Einkaufsmengen ändern.

Zielbeleg: ☐ Zielbeleg drucken

Zielbelegserie: Lieferdatum:

1

Da die Beschaffungsart des Artikels in den Artikelstammdaten auf Herstellen festgelegt ist, wird automatisch ein Produktionsauftrag erstellt.

Schritt 3 von 6

Beschaffungsassistent für Kundenaufträge

Zusammenführung
Sie können mehrere Basisbelege in einem Beschaffungsbeleg zusammenführen. Markieren Sie "Keine Zusammenführung", um für jeden Basisbeleg einen separaten Zielbeleg anzulegen.

Optionen für die Zusammenführung

☒ Keine Zusammenführung

☐ Zusammengeführt nach:

☒ Lieferant (Systemstandard)
☒ Zielbelegserie (Systemstandard)
☐ Lager (aufgeteilt: nah)

Wenn ein Fehler auftritt:

Schritt 4 von 6

Beschaffungsassistent für Kundenaufträge

Ergebnisvorschau
In der Liste unten werden die zu erstellenden Beschaffungsbelege aufgeführt. Wenn Positionen für Produktionsaufträge unterschiedliche Aufteilungsregeln oder Projektcodes haben, werden dementsprechend separate Produktionsaufträge erstellt.

Zielbeleg: ☐ Zielbeleg drucken

Zielbelegserie: Lieferdatum:

#	Artikelnr.	Zielbelegserie	Lager	Serie	Name Lieferadre	Beschreibung Liefera	Basisbe
1	Baugruppe	Primär					
2							
3							
4							1033

Schritt 5 von 6

Kontrolle möglich

Beschaffungsassistent für Kundenaufträge

Zusammenfassungsbericht
Der Ansicht unten können Sie entnehmen, ob die Erstellung der Beschaffungsbelege erfolgreich war und welche Beschaffungsbelege erstellt wurden. Darüber hinaus werden hier auch andere Systemmeldungen aufgeführt.

☒ Fehler ☒ Information

#	Meldung	Hilfe	Kontext	Dat
1	Beschaffungsbelegerstellung gestartet [Meldung 540010007-27]			202
2	Produktionsauftrag Nr. 189 erstellt für Artikel Baugruppe [Meldung 54...			202
3	Beschaffungsbelegerstellung beendet [Meldung 540010007-28]			202

In Schritt 6 kann der generierte Produktionsauftrag über den goldenen Pfeil geöffnet werden

Schritt 6 von 6

2. Erstellung Produktionsauftrag mit Beschaffungsassistent oder manuell

Produktion > Produktionsauftrag

Alternativ kann der Produktionsauftrag manuell erstellt werden.

Artikelnummer, Planmenge und bereits erstellten Kundenauftrag auswählen. Über diese Schritte bekommt man dasselbe Ergebnis, wie über den Beschaffungsassistenten. Kundenauftrag und Produktionsauftrag sind über den Verknüpfungsplan sichtbar.

Produktionsauftrag

Typ: Standard
Status: Eingeplant
Produktnummer:
Produktbeschreibung:
Planmenge: 1 ME-Name:
Lager:
Priorität: 100
Berechnung Routing-Datum: Am Startdatum Jetzt aktualisieren

Nr.: Primär 190
Auftragsdatum: 31.05.2020
Startdatum: 31.05.2020
Fälligkeitsdatum: 31.05.2020
Benutzer: katrin.douvrne
Herkunft: Manuell
Kundenauftrag:
Kunde:
Aufteilungsregel:
Projekt:

Komponenten **Übersicht**

#	Typ	Nr.	Beschreibung	Basismenge	Grundverhältnis	Planmenge	Ausgegeben	Verfügbar	ME-Code	ME-Name	Lager	Ausgabemethode	WIA-Konto	Standort	Produkt
1	Artikel	Komponente01	Komponente01	1	1	10	0	-8	Manuell		01	Retrograde Entnahme			
2	Artikel	Komponente02	Komponente02	1	1	10	0	-10	Manuell		01	Retrograde Entnahme			
3	Artikel						0	0							

Bemerkungen Hinzufügen Abbrechen

Produktionsauftrag

Typ: Standard
Status: Eingeplant
Produktnummer: Baugruppe
Produktbeschreibung: Baugruppe
Planmenge: 10 ME-Name:
Lager: 01
Priorität: 100
Berechnung Routing-Datum: Enddatum rückwärts Jetzt aktualisieren

Nr.: Primär 189
Auftragsdatum: 31.05.2020
Startdatum: 31.05.2020
Fälligkeitsdatum: 30.06.2020
Benutzer: katrin.douvrne
Herkunft: Kundenauftrag
Kundenauftrag: 1033
Kunde: 1
Aufteilungsregel:
Projekt:

Komponenten **Übersicht**

#	Typ	Nr.	Beschreibung	Basismenge	Grundverhältnis	Planmenge	Ausgegeben	Verfügbar	ME-Code	ME-Name	Lager	Ausgabemethode	WIA-Konto	Standort	Produkt
1	Artikel	Komponente01	Komponente01	1	1	10	0	-8	Manuell		01	Retrograde Entnahme			
2	Artikel	Komponente02	Komponente02	1	1	10	0	-10	Manuell		01	Retrograde Entnahme			
3	Artikel						0	0							

Bemerkungen Hinzufügen Abbrechen

Bemerkungen Kommissionieren u... OK Abbrechen

3. Bestellung der Komponenten mit dem Dispoassistenten

Materialbedarfsplanung > Dispositionsassistent

Dispositionsassistent

Szenarioauswahl
Wählen Sie "Vorhandenes Szenario auswählen", um ein bestehendes Szenario auszuführen. Wenn Sie "Neues Szenario anlegen" wählen, geben Sie einen eindeutigen Namen für das Szenario ein.

☐ Neues Szenario anlegen
☒ Vorhandenes Szenario auswählen

#	Szenario name	Beschreibung	Startdatum	Enddatum	Aktualisiert	Aktualisiert	Zuletzt aus
1	MRP-Lauf	MRP-Lauf	01.09.2016	31.12.2020	05.02.2020	roman.do...	05.02.20...
2	MRP-Prognose	MRP-Prognose	01.09.2016	31.12.2018	09.09.2016	Robert Lei...	09.09.20...
3	MRP-Stückliste	MRP-Stückliste	01.09.2016	31.12.2018	09.09.2016	Robert Lei...	09.09.20...
4	MRP-Rahmenvertr...	MRP-Rahmenvertr...	01.09.2016	31.12.2018	09.09.2016	Robert Lei...	09.09.20...
5	MRP-Produktionsa...	Disposition de...	01.05.2020	08.08.2020	31.05.2020	katrin.dou...	31.05.20...

Schritt 1 von 6

Abbrechen Zurück Weiter Start

Dispositionsassistent - MRP-Produktionsaufträge

Szenariodetails
Definieren Sie den Planungshorizont, der im Dispositionsbericht angezeigt werden soll.

Beschreibung: Disposition der Produktionsaufträge

Planungshorizont

Startdatum: 01.01.2020
Enddatum: 09.04.2020

Datenanzeige in Intervallen von: 100 Tagen
Länge des Planungshorizonts: 100 Tagen

Feiertage berücksichtigen bei:
☐ Kumulierte Durchlaufzeit ignorieren

Anzeigeeinstellungen
Sortieren nach: Montagefolge

☐ Artikel ohne Bedarf anzeigen
☐ Nur ausgewählte Artikel anzeigen
☐ Simulation

☒ Produktionsartikel
☒ Einkaufsartikel

Szenario speichern

Schritt 2 von...

Abbrechen Zurück Weiter Start

Dispositionsassistent - MRP-Produktionsaufträge

Artikelauswahl
Um die Bedarfsmengen für alle Artikel mit der Planungsmethode "MRP" zu planen, markieren Sie "Alle Artikel". Um den Bedarf für bestimmte Artikel zu planen, markieren Sie "Ausgewählte Artikel" und wählen Sie dann die Drucktaste "Artikel hinzufügen".

Artikelauswahl
☐ Alle Artikel
☒ Ausgewählte Artikel

#	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	
1	Baugruppe	Baugruppe	<input checked="" type="checkbox"/>

Artikel hinzufügen
Artikel entfernen
Alles auswählen/Auswahl auf...
Ausgewählte Artikel aktualisi...

Szenario speichern

Weiter Start

Artikel können selektiert werden über die Nummer, die Gruppe, und/oder Eigenschaften

Achtung die Selektion, die hier festgelegt wird, wird beim erneuten Öffnen des Dispoassistenten wieder aufgerufen

Dispositionsassistent - MRP-Produktionsaufträge

Bestandsdatenquellen
Geben Sie sowohl die Lagerorte und Lager an, die im Dispositionslauf berücksichtigt werden sollen, als auch die entsprechenden Bedarfs- und Bezugsquellen.

Ausführen über:
☒ Firma - Vorhandene Bestände, Bedarfe und Zugänge im Standardlager konsolidieren.
☐ Lager - Vorhandene Bestände, Bedarfe und Zugänge für jedes Lager separat berücksichtigen.

Datenquellen berücksichtigen

Vorhandener Bestand/Bedarfe	Zugänge	Ort	Lagercode
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Berlin	05
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Berlin	01
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Berlin	03

Lager können selektiert werden. Hierfür komprimieren drücken. So sieht man die Lager am besten.

Expandieren
Komprimieren

Szenario speichern

Schritt 4 von...

Abbrechen Zurück Weiter Start

Dispositionsassistent - MRP-Produktionsaufträge

Belegdatenquellen
Definieren Sie die Datenquellen und die Belege für die Dispositionsberechnung.

Zeitraum:
☒ Im Planungshorizont
☐ Vergangenheitsdaten berücksichtigen

Bedarfs- und Bezugsquellen, die bei der Dispositionsberechnung berücksichtigt werden sollen

<input type="checkbox"/> Bestellanforderungen	<input type="checkbox"/> Bestellanforderungen einschränken
<input type="checkbox"/> Lieferantenanfragen	<input type="checkbox"/> Lieferantenanfragen einschränken
<input type="checkbox"/> Bestellungen	<input type="checkbox"/> Bestellungen einschränken
<input type="checkbox"/> Einkaufsrahmenverträge	<input type="checkbox"/> Einkaufsrahmenverträge einschränken
<input type="checkbox"/> Angebote	<input type="checkbox"/> Angebote einschränken
<input type="checkbox"/> Kundenaufträge	<input type="checkbox"/> Kundenaufträge einschränken
<input type="checkbox"/> Verkaufsrahmenverträge	<input type="checkbox"/> Verkaufsrahmenverträge einschränken
<input checked="" type="checkbox"/> Produktionsaufträge	<input type="checkbox"/> Produktionsaufträge einschränken
<input type="checkbox"/> Anfragen zur Bestandsumlagerung	<input type="checkbox"/> Anfragen zur Bestandsumlagerung einschränken
<input type="checkbox"/> Wiederkehrende Transaktionen (Bestellungen/Kundenaufträge)	

☐ Vorausrechnungen
Bestandshöhe:
Prognose:

Empfehlungen:
☒ Einkauf
☐ Bestellanforderungen
☒ Bestellungen
☐ Produktionsaufträge
☐ Anfragen zur Bestandsumlagerung

☐ Für das Standardlager der Artikel erstellen
☐ Für das Lager mit dem Bedarf erstellen

☐ Vorausrechnungen beschränken

Szenario speichern

Schritt 5 von...

Abbrechen Zurück Weiter Start

Im Planungshorizont: Bedarfe und Zugänge zw. Start- und Enddatum werden berücksichtigt. Vergangenheitsdaten berücksichtigen: Bedarfe und Zugänge vor dem Startdatum werden berücksichtigt.

Bedarfs- und Bezugsquellen können selektiert werden. Zudem wird selektiert, ob das Ergebnis eine Bestellung, Bestellanforderung, ein Produktionsauftrag oder eine Bestandsumlagerung (dies ist nur der Fall, wenn in Schritt 4 nach Lagern ausgeführt wird) sein soll.

In Schritt 6 sind die Empfehlungen des Dispoassistenten dargestellt (s. Folgefolie)

3. Bestellung der Komponenten mit dem Dispoassistenten

Materialbedarfsplanung > Dispositionsassistent

Die Empfehlungen des Assistenten können gespeichert und über Materialbedarfsplanung>Auftragsempfehlungen wieder geöffnet werden.

Dispositionsassistent - MRP-Produktionsaufträge

MRP-Ergebnisse
Auf der Registerkarte "Bericht" können Sie über das Ankreuzfeld "Vorschau der Dispositionslaufergebnisse" den Endbestand vor oder nach dem Dispositionslauf anzeigen.

Planungshorizont: 01.05.20... - 08.08.2020
Suche Artikelnr.:

Bericht Empfehlungen

☒ Vorschau der Dispositionslaufergebnisse ☐ Mögliche Problemartikel filtern

#	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Überfälligkeitsdaten	Menge	ME-Code	ME-Name	Freigabedatum	Fälligkeitsdatum	Lieferantencode	Preis	Rabatt	Preis nach Rabatt	Aus
1	Komponente01	Komponente01		100									
	Anfangsbestand		4	2								92	
	Zugang			100									
	Bedarf		2	10									
	Endbestand		2	92								92	
2	Komponente02	Komponente02		100									
	Anfangsbestand		2									90	
	Zugang			100									
	Bedarf		2	10									

Wenn der Haken gesetzt ist, sieht man das Ergebnis nach der Disposition.

Wenn man sehen möchte, welche Handlungen erfolgen müssen, dann muss der Haken gelöscht werden. Der Haken ist standardmäßig gesetzt.

Dispositionsassistent - MRP-Produktionsaufträge

MRP-Ergebnisse
Auf der Registerkarte "Bericht" können Sie über das Ankreuzfeld "Vorschau der Dispositionslaufergebnisse" den Endbestand vor oder nach dem Dispositionslauf anzeigen.

Planungshorizont: 01.05.20... - 08.08.2020
Suche Artikelnr.:

Berechnet am/u... 11:33

Bericht Empfehlungen

#	Auftragsart	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Menge	ME-Code	ME-Name	Freigabedatum	Fälligkeitsdatum	Lieferantencode	Preis	Rabatt	Preis nach Rabatt	Aus
1	Bestellung	Komponente01	Komponente01	100	Manuell		01.06.2020	09.06.2020	V10000	10,00 EUR	0,0000	10,00 EUR	
2	Bestellung	Komponente02	Komponente02	100	Manuell		01.06.2020	09.06.2020	V50000	10,00 EUR	0,0000	10,00 EUR	

Expandieren/Komprimieren Empfehlungen speichern Szenario speichern

Schritt 6 von 6

Abbrechen Zurück Weiter Fertigstellen

3. Bestellung der Komponenten mit dem Dispoassistenten

Materialbedarfsplanung > Anlageempfehlung

In der Maske Auftragsempfehlung muss zu allererst das Szenario gewählt werden, dessen Empfehlungen nun bearbeitet werden. Die Empfehlungen, die ausgeführt werden sollen, werden in der Spalte „Anlegen“ selektiert.

Auftragsempfehlung - Auswahlkriterien

Auftragsart: Alle
Szenario: MRP-Produktionsaufträge
Fälligkeitsdatum von: bis:
Freigabedatum von: bis:
Artikel Code von: bis:
Gruppe: Alle
Eigenschaften: Ignorieren
Lieferanten Code von: bis:
Gruppe: Alle
Eigenschaften: Ignorieren
OK Abbrechen

Auftragsempfehlung

Planungshorizont: 01.05.2020 - 08.08.2020 Berechnet am/um: 31.05.2020 11:33
Suche Artikelnr.:

	Anlegen	Auftragsart	Artikelnummer	Artikelbeschreibung	Menge	ME-Code	ME
1	<input checked="" type="checkbox"/>	Bestellung	Kompon...	Komponente01	100	Manuell	
2	<input checked="" type="checkbox"/>	Bestellung	Kompon...	Komponente02	100	Manuell	

Es handelt sich in diesem Fall um zwei Bestellungen bei zwei verschiedene Lieferanten. Es werden die Lieferanten angesprochen, die im Artikelstamm der Komponente als bevorzugter Lieferant hinterlegt sind.

Aktualisieren Abbrechen

3. Bestellung der Komponenten mit dem Dispoassistenten

Einkauf > Bestellung

Die erstellten Bestellungen werden geöffnet (Einkauf > Bestellung). Es können nun noch weitere Informationen hinzugefügt werden. Danach werden die Bestellungen an die Lieferanten übermittelt.

Bestellung - Aufgeteilt

Lieferant
Name
Ansprechpartner
Lieferantenref.nr.
Hauswährung

V10000
Computer Import GmbH
Dirk Lohe

Hauswährung

Nr.
Status
Buchungsdatum
Lieferdatum
Belegdatum

Primär
Offen
31.05.2020
09.06.2020
31.05.2020

InhaltLogistikBuchhaltungAnhänge

Artikel/Serviceart
Artikel

Zusammenfassungst...
Keine Zusfg.

#	Typ	Artikelnr.	GP-Katalognr.	Artikelbeschreibung	Menge	ME-Name	Stückpreis	Rabatt %	Preis nach Rabatt	Steuerkennzeichen
1		Komponen...		Komponente01	100		10,00 EUR	0,0000	10,00 EUR	V2
2								0,0000		V2

<

>

Einkäufer
Eigentümer

Kora Adelheid

Bemerkungen

Herkunft: Disposition

Gesamt vor Rabatt
Rabatt
Fracht
Rundung
Steuer
Fällige Zahlungssumme

1.000,00 EUR
%
Fracht
Rundung
190,00 EUR
1.190,00 EUR

OKAbbrechen

Kopieren vonKopieren nach

4+5. Lieferung der Komponenten, Wareneingang und Eingangsrechnung wird erstellt

Einkauf > Bestellung

Die Komponenten sowie der Lieferschein sind im Lager eingegangen. Nun wird die Komponentenbestellung in SAP Business One geöffnet und in einen Wareneingang kopiert. Die Nummer des Lieferscheins kann im Feld Lieferantenreferenznummer (Lieferantenref.nr.) eingegeben werden. Sobald die Eingangsrechnung eintrifft, wird aus dem Wareneingang eine Eingangsrechnung erstellt. Im Feld Lieferantenreferenznummer kann nun die Rechnungsnummer des Lieferanten eingegeben werden.

Bestellung - Aufgeteilt

Lieferant
Name
Ansprechpartner
Lieferantenref.nr.
Hauswährung

V10000
Computer Import GmbH
Dirk Lohse
Lieferscheinnummer

Nr. Primär 479 - 0
Status Offen
Buchungsdatum 31.05.2020
Lieferdatum 09.06.2020

Inhalt Logistik Buchhaltung Anhänge

Artikel/Serviceart Artikel

#	Typ	Artikelnr.	GP-Katalognr.	Artikelbeschreibung	Menge
1		Komponen...		Komponente01	100
2					

Einkäufer
Eigentümer

Kora Adelheid

Bemerkungen

Herkunft: Disposition

OK Abbrechen

Wareneingang

Lieferant
Name
Ansprechpartner
Lieferantenref.nr.
Hauswährung

V10000
Computer Import GmbH
Dirk Lohse
Rechnungsnummer Lieferant

Nr. Primär 495
Status Offen
Buchungsdatum 31.05.2020
Fälligkeitsdatum 31.05.2020
Belegdatum 31.05.2020

Inhalt Logistik Buchhaltung Anhänge

Artikel/Serviceart Artikel

Zusammenfassungst... Keine Zusfg. ▼

#	Typ	Artikelnr.	GP-Katalognr.	Artikelbeschreibung	Menge	ME-Name	Stückpreis	Rabatt %	Preis nach Rabatt	Steuerkennzeichen
1		Komponen...		Komponente01	100		10,00 EUR	0,0000	10,00 EUR	V2

Einkäufer
Eigentümer

Kora Adelheid

Bemerkungen

Herkunft: Disposition
Basierend auf Bestellungen 479.

Aktualisieren Abbrechen

Gesamt vor Rabatt 1.000,00 EUR
Rabatt %
Fracht
Rundung
Steuer 190,00 EUR
Fällige Zahlungssumme 1.190,00 EUR

Kopieren von Kopieren nach

6. Produktionsauftrag wird für die Produktion freigegeben

Produktion > Produktionsauftrag

Produktionsauftrag wird geöffnet. Der Status wird von „Eingeplant“ auf „Freigegeben“ überführt. Die Produktion des/der Artikel kann beginnen.

Produktionsauftrag

Typ

Standard

Status

Freigegeben

Produktnummer

⇒ Baugruppe

Produktbeschreibung

Baugruppe

Planmenge

10

ME-Name

Lager

⇒ 01

Priorität

100

Berechnung Routing-Datum

Enddatum rückwärts

Jetzt aktualisieren

Nr.

Primär

189

Auftragsdatum

31.05.2020

Startdatum

31.05.2020

Fälligkeitsdatum

30.06.2020

Benutzer

katrin.douverne

Herkunft

Kundenauftrag

Kundenauftrag

⇒ 1033

Kunde

⇒ 1

Aufteilungsregel

Projekt

Komponenten

Übersicht

#	Typ	Nr.	Beschreibung	Basismenge	Grundverhältnis	Planmenge	Ausgegeben	Auf Lager	Verfügbar	ME-Code	ME-Name	Lager	Ausgabemethode	WIA-Konto
1	Artikel	⇒ Komponen...	Komponente01	1	1	10	0	104	92	Manuell		⇒ 01	Retrograde Entnahme	
2	Artikel	⇒ Komponen...	Komponente02	1	1	10	0	102	90	Manuell		⇒ 01	Retrograde Entnahme	
3	Artikel						0		0					

Bemerkungen

Bemerkungen Kommissionieren u....

OK

Abbrechen

7a. Produktionsauftrag wird fertiggestellt gemeldet / retrograde Entnahme der Komponenten

Produktionsauftrag wird geöffnet. Über einen rechten Mausklick kann die Fertigstellung der Baugruppe gemeldet werden (1). Im Artikelstamm der Baugruppe ist nun ein Zugang der Baugruppe zu sehen. Der Abgang der Komponenten erfolgt bei retrograder Entnahme automatisch. Der Status des Produktionsauftrags kann nun auf Geschlossen gesetzt werden (2).

The screenshot displays the SAP Production Order (Produktionsauftrag) interface. The main window shows the order details, including the status 'Freigegeben' (Released) and the component list. A right-click context menu is open over the component list, with the option 'Fertigstellung melden' (Report Completion) highlighted. An arrow points from this option to the 'Eingang aus Produktion' (Input from Production) transaction window, which is also shown. The 'Eingang aus Produktion' window displays the input details, including the quantity '10' and the date '31.05.2020'. A second arrow points from the 'OK' button in the main window to the 'Geschlossen' (Closed) status dropdown in the bottom window, indicating the next step in the process.

Produktionsauftrag

Typ: Standard
Status: Freigegeben
Produktnummer: Baugruppe
Produktbeschreibung: Baugruppe
Planmenge: 10
Lager: 01
Priorität: 100
Berechnung Routing-Datum: Enddatum rückwärts

Komponenten

#	Typ	Nr.	Beschreibung	Basismenge	Grundverhältnis
1	Artikel	Komponente01	Komponente01	1	1
2	Artikel	Komponente02	Komponente02	1	1
3	Artikel				

Eingang aus Produktion

Nummer: 142 Serie: Primär Buchungsdatum: 31.05.2020
Ref. 2

#	Auftragsnum.	Nummerierung	Art	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Transaktions	Menge
1	189	Primär	Artikel	Baugruppe	Baugruppe	Fertigstellen	10
2			Artikel				

Produktionsauftrag

Typ: Standard
Status: **Geschlossen**
Produktnummer: Baugruppe
Produktbeschreibung: Baugruppe
Planmenge: 10
Lager: 01
Priorität: 100
Berechnung Routing-Datum: Enddatum rückwärts

7b. Produktionsauftrag wird fertiggestellt gemeldet / manuelle Entnahme der Komponenten

Produktionsauftrag wird geöffnet. Über einen rechten Mausklick können die Komponenten ausgegeben werden (1). Über einen weiteren Rechtsmausklick wird die Fertigstellung der Baugruppe gemeldet (2). Der Status des Produktionsauftrags kann nun auf Geschlossen gesetzt werden (3).

Produktionsauftrag

Typ: Standard
Status: Freigegeben
Produktnummer: Baugruppe2
Produktbeschreibung: Baugruppe2
Planmenge: 1
Lager: 01
Priorität: 100
Berechnung Routing-Datum: Am Startdatum

Nr.: 190
Primär
Auftragsdatum: 31.05.2020
Startdatum: 31.05.2020
Fälligkeitsdatum: 16.06.2020
Benutzer: katriin.douville
Herkunft: Manuell
Kundenauftrag:
Aufteilungsregel:
Projekt:

Komponenten

#	Typ	Nr.	Beschreibung	Basismenge	Grundverl	Planmeng
1	Artikel	Komponente03	Komponente03	1	1	1
2	Artikel	Komponente04	Komponente04	1	1	1
3	Artikel					

Rechtsklick auf den Auftrag: Komponenten ausgeben und Fertigstellung melden

1

2

3

Ausgabe für Produktion

Nummer: 20
Serie: Primär
Buchungsdatum: 31.05.2020
Ref. 2

#	Auftragsnummer	Nummerierungsserie Nr.	Zeilenr.	Art	Artikelnr.	A
1	190	Primär	1	Artikel	Komponente03	k
2	190	Primär	2	Artikel	Komponente04	k
3						

Eine manuelle Ausgabe ist bspw. erforderlich, wenn Komponenten chargen- oder seriennummerngeführt sind.

Eingang aus Produktion

Nummer: 142
Serie: Primär
Buchungsdatum: 31.05.2020
Ref. 2

#	Auftragsnum	Nummerier	Art	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Transaktions	Menge
1	189	Primär	Artikel	Baugruppe	Baugruppe	Fertigstellen	10
2			Artikel				

8+9. Lieferung wird erstellt und versendet, Ausgangsrechnung wird erstellt und versendet

Der Kundenauftrag wird aus dem Produktionsauftrag geöffnet (1) und über die Funktion kopieren nach in eine Lieferung kopiert (2). Hier können weitere Informationen ergänzt werden, danach wird die Ware inklusive dem Beleg Lieferung versendet. Der Beleg Lieferung kann über die Funktion „Kopieren nach“ in eine Ausgangsrechnung kopiert werden.

Produktionsauftrag

Typ: Standard
Status: Geschlossen
Produktnummer: Baugruppe
Produktbeschreibung: Baugruppe
Planmenge: 10 ME-Name:
Lager: 01
Priorität: 100
Berechnung Routing-Datum: Enddatum rückwärts

Nr.: Primär 189
Auftragsdatum: 31.05.2020
Startdatum: 31.05.2020
Fälligkeitsdatum: 30.06.2020
Benutzer: katrin.douverne
Herkunft: Kundenauftrag
Kundenauftrag: 1033
Kunde: 1
Aufteilungsregel:
Projekt:

Kundenauftrag

Kunde: 1
Name: conesprit GmbH
Ansprechpartner: Douverne, Katrin
Kundenref.nr.:
Hauswährung:

Nr.: Primär 1033
Status: Offen
Buchungsdatum: 31.05.2020
Lieferdatum: 30.06.2020
Belegdatum: 31.05.2020

Lieferung

Kunde: 1
Name: conesprit GmbH
Ansprechpartner: Douverne, Katrin
Kundenref.nr.:
Hauswährung:

Nr.: Primär 956
Status: Offen
Buchungsdatum: 31.05.2020
Lieferdatum: 31.05.2020
Belegdatum: 31.05.2020

Artikel/Serviceart

#	Typ	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Menge	ME-Name	Stückpreis	Rabatt %	Preis nach Rabatt	Steuerkennzeichen	Gesamt (HW)	Lager	Lie
1		Baugruppe	Baugruppe	10		100,00 EUR	0,0000	100,00 EUR	A2	1.000,00 EUR	01	30
2							0,0000		A2			30

Vertriebs-MA: -Kein Vertriebsmitarbeiter-
Eigentümer:

Gesamt vor Rabatt: 1.000,00 EUR
Rabatt: %
Fracht:
Rundung:
Steuer: 190,00 EUR
Gesamt: 1.190,00 EUR

Bemerkungen

Lieferung

Artikel/Serviceart

#	Typ	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Menge	ME-Name	Stückpreis	Rabatt %	Preis nach Rabatt	Steuerkennzeichen	Gesamt (HW)	Lager	Lie
1		Baugruppe	Baugruppe			100,00 EUR	0,0000	100,00 EUR	A2		01	10
2							0,0000		A2			

Vertriebs-MA: -Kein Vertriebsmitarbeiter-
Eigentümer:

Gesamt vor Rabatt:
Rabatt: %
Fracht:
Rundung:
Steuer: 0,00 EUR
Gesamt: 0,00 EUR

Bemerkungen: Basierend auf Kundenaufträge 1033.

Buttons: OK, Abbrechen, Kopieren von, Kopieren nach, Hinzufügen, Abbrechen, Kopieren von, Kopieren nach

Offene Produktionsaufträge

Produktion > Produktionsberichte > Offene Belege

Offene Belege											
Filter											
Offene Belege											
Produktionsaufträge											
Auswählen	Belegserie	Belegnr.	Typ	Status	Produktnr.	Produktbeschreibung	Planmenge	Fertiggestellte Menge	Offene Menge	Abgelehnte Menge	Auftragsdatum
<input type="checkbox"/>	Primär	170	Standard	Freigegeben	P10001	PC Set Express	15,000	0,000	15,000	0,000	14.03.2013
<input type="checkbox"/>	Primär	172	Standard	Freigegeben	P20002	2GB Speicher Server	35,000	0,000	35,000	0,000	09.07.2014
<input type="checkbox"/>	Primär	173	Standard	Freigegeben	P10002	PC Set Professional	30,000	30,000	0,000	0,000	01.03.2015
<input type="checkbox"/>	Primär	174	Standard	Eingeplant	P20001	4GB Speicher Server	10,000	0,000	10,000	0,000	31.08.2016
<input type="checkbox"/>	Primär	175	Standard	Freigegeben	MRP_Stückl...	MRP_Stückliste1	1,000	0,000	1,000	0,000	20.01.2020
<input type="checkbox"/>	Primär	176	Standard	Freigegeben	LM4029	LeMon 4029 Drucker	1,000	0,000	1,000	0,000	23.01.2020
<input type="checkbox"/>	Primär	177	Standard	Freigegeben	LM4029	LeMon 4029 Drucker	1,000	0,000	1,000	0,000	23.01.2020
<input type="checkbox"/>	Primär	179	Standard	Freigegeben	LM4029	LeMon 4029 Drucker	1,000	0,000	1,000	0,000	23.01.2020
<input type="checkbox"/>	Primär	180	Standard	Freigegeben	LM4029	LeMon 4029 Drucker	1,000	0,000	1,000	0,000	23.01.2020
<input type="checkbox"/>	Primär	181	Standard	Freigegeben	LM4029	LeMon 4029 Drucker	1,000	0,000	1,000	0,000	23.01.2020
<input type="checkbox"/>	Primär	182	Standard	Freigegeben	A4712	Kölnisch Wasser	1,000	0,000	1,000	0,000	07.02.2020
<input type="checkbox"/>	Primär	183	Standard	Freigegeben	Artikel 3	Artikel 3	10,000	10,000	0,000	0,000	18.03.2020
<input type="checkbox"/>	Primär	187	Standard	Freigegeben	A00006	Rainbow 1200 Laserdrucker	1,000	0,000	1,000	0,000	29.05.2020

Dispositionsassistent – Beispiel mit Mindestbestand und Durchlaufzeit

Artikelstammdaten

Artikelnr. A101100501 ☒ Lagerartikel
Beschreibung ☐ Verkaufsartikel
Fremdsprachiger Name
Artikelart ☒ Einkaufsartikel
Artikelgruppe
ME-Gruppe
Preisliste Barcode
Stückpreis

Allgemein Einkaufsdaten Verkaufsdaten Bestandsdaten Planungsdaten Produktionsdat... Eigenschaften Bemerkungen Anhänge

Sachkonten festlegen nach ☐ Bestandsführung nach Lager
ME-Name
Gewicht
Bestandshöhe
Erforderlich (EinkaufsME)
Minimum
Maximum

Bewertungsmethode
Artikelkosten

#	Lagercode	Lagername	Gesperrt	Auf Lager	Bestätigt	Bestellt	Verfügbar
1	21		<input type="checkbox"/>	10.000	80		9.920
2			<input type="checkbox"/>				

10.000 80 9.920

Standardlager festlegen

OK Abbrechen

Artikelstammdaten

Artikelnr. A101100501 ☒ Lagerartikel
Beschreibung ☐ Verkaufsartikel
Fremdsprachiger Name
Artikelart ☒ Einkaufsartikel
Artikelgruppe
ME-Gruppe
Preisliste Barcode
Stückpreis

Allgemein Einkaufsdaten Verkaufsdaten Bestandsdaten Planungsdaten Produktionsdat... Eigenschaften Bemerkungen Anhänge

Planungsmethode
Beschaffungsmethode
Auftragsintervall
Auftragsvielfaches
Mindestauftragsmenge
Prüfregel
Durchlaufzeit Tage
Toleranztage Tage

OK Abbrechen

Beispiel:
Mindestbestand 10.000,
15 Tage Durchlaufzeit,
Mindestauftragsmenge 2.000,
Lagerbestand 9.920,
Geplante Lieferung in 3 Tagen in Höhe von 80.

Der Dispoassistent empfiehlt heute eine Bestellung in Höhe von 2.000.

Dispositionsassistent – Beispiel mit Mindestbestand und Durchlaufzeit

Dispositionsassistent - Test

MRP-Ergebnisse
Auf der Registerkarte "Bericht" können Sie über das Ankreuzfeld "Vorschau der Dispositionslaufergebnisse" den Endbestand vor oder nach dem Dispositionslauf anzeigen.

Planungshorizont: 15.07.2019 - 18.07.2021
Suche Artikelnr.:

Bericht Empfehlungen

☐ Vorschau der Dispositionslaufergebnisse ☐ Mögliche Problemartikel filtern

#	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Überfälligkeitsdaten	30	Zukünftige Daten
1	A1011005...	Zylinderschraube Schiltz M4x16		2.000	
	Anfangsbe...		10.000	10.000	9.755,5556
	Zugang				
	Bedarf			244,4444	
	Endbestand		10.000	9.755,5556	9.755,5556

Dispositionsassistent - Test

MRP-Ergebnisse
Auf der Registerkarte "Bericht" können Sie über das Ankreuzfeld "Vorschau der Dispositionslaufergebnisse" den Endbestand vor oder nach dem Dispositionslauf anzeigen.

Planungshorizont: 15.07.2019 - 18.07.2021
Suche Artikelnr.:

Berechnet am/... 23:33

Bericht Empfehlungen

#	Auftragsart	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Menge	ME-Code	ME-Name	Freigabedatum	Fälligkeitsdatum	Lieferantencode	Preis	Rabatt	Preis nach Rabatt	Ausgangslager	Ziellager	Gesamt	Menge (BestandsME)	Artikel pro Einheit
1	Bestellung	A1011005...	Zylinderschraube Schiltz M4x16	2.000	Manuell	Stück	22.07.2019	12.08.2019	200037	0,0100 EUR	0,00	0,0100 EUR		21	20,00 EUR	2.000,0000	1

Unterschied minimaler Bestand – erforderlicher Bestand

Im Artikelstamm kann ein Mindest- oder ein Erforderlicher Bestand definiert werden (1). Die Unterschiede sind wie folgt:

Wenn die Bestandshöhe firmenweit unter die im Feld **Erforderlich (EinkaufsME)** definierte Menge fällt, wird in einem Einkaufsbeleg und über den Dispositionsassistenten eine Mindestmenge zum Erreichen der erforderlichen Bestandshöhe vorgeschlagen. Verkaufstransaktionen werden nicht gesperrt und es werden auch keine Warnungen erzeugt, wenn die Menge des Artikels unter diesen Bestand fällt.

Wenn die Bestandshöhe firmenweit unter die im Feld **Minimum** definierte Menge fällt, können Verkaufstransaktionen gesperrt werden oder es wird eine Warnung ausgegeben. Die Reaktion auf den Bestand der unterhalb der Minimalen Menge liegt wird definiert unter: Administration > Systeminitialisierung > Belegeinstellung > Reiter Allgemein (2). Wird ein minimaler Bestand definiert, wird in einem Einkaufsbeleg keine Menge zu Erreichung des minimalen Bestands vorgeschlagen. Der Dispositionsassistent hingegen macht Vorschläge zum Erreichen der minimalen Menge.

#	Lagercode	Lagername	Gesperrt	Erster Lagerplatz	Standardl...
1	01	Allgemeines Lager	<input type="checkbox"/>		
2	02	Außenlager	<input type="checkbox"/>		
3	03	Streckengeschäft	<input type="checkbox"/>		
4	04	Konsignationslager	<input type="checkbox"/>		
5	05	Lagerplätze	<input type="checkbox"/>		
6	KA	KA Stammlager	<input type="checkbox"/>		

Reaktion auf Eingang/Ausgang von Lagerbeständen außerhalb des definierten:

- ☐ Ohne Warnung
- ☒ Nur Warnung
- ☐ Ausgang/Eingang sperren

Dispositionsassistent – FAQ 1

Warum bekommt man für Artikel X kein Ergebnis mit dem Dispoassistent?

Check Artikelstamm-Planungsdaten, ist der Artikel auf MRP gestellt

Hat der Artikel ein Lager? Ist dieses als Standard definiert?

Ist der Planungshorizont im Dispoassistent richtig gesetzt?

Unterliegt der Artikel einem Rahmenvertrag? Ist dieser genehmigt und aktiv?

Sind Sie sicher, dass Sie im Dispoassistenten den richtigen Artikel oder das richtige Lager selektiert haben?

Ist vielleicht aus einer vorherigen Selektion noch eine Eigenschaft usw. selektiert, die mit dem Artikel nicht zusammenpasst?

Warum ist die Stückzahl im MRP-Ergebnis/MRP-Empfehlung so hoch?

Bitte überprüfen Sie die Mindestauftragsmenge sowie das Auftragsvolumen im Artikelstamm-Planungsdaten.

Schritt 6 des Dispoassistenten sieht so als, als müsste man nichts tun?

Bitte entfernen Sie den Haken bei „Vorschau der Dispositionsauflageergebnisse“. Diesen Haken am besten immer entfernen und dann das Ergebnis betrachten.

Schritt 5 des Dispoassistenten: Es kann nicht eingeschränkt werden (rechte Seite der Maske)?

Passt die gewünschte Einschränkung mit dem Filter, der in Schritt 4 gesetzt wurde?

Der Dispoassistent reagiert nicht auf den gewünschte Mindestbestand.

Wurde im Artikelstamm-Bestandsdaten eine Minimum-Bestandshöhe definiert?

Wurde im Dispoassistent-Schritt 5 für die Bestandshöhe das Minimum selektiert?

Warum kann man keine (Anfrage zur) Bestandsumlagerung anhaken?

Ist im Artikelstamm der berücksichtigten Artikel ein zweites Lager definiert und hat dieses Bestand?

Warum kann man nicht für ein Lager disponieren?

Kann man, ist aber auf den ersten Blick nicht sichtbar.

Dispoassistent Schritt 4: Auf Komprimieren drücken, nun sind alle Lager sichtbar und selektiert.

Wenn ein bestimmtes Lager selektiert werden soll, müssen am einfachsten alle Haken entfernt werden (Doppelklick auf die Felder Vorhandener Bestand, Bedarfe und Zugänge). Nun kann das gewünschte Lager angehakt werden.

Wird der Mindestbestand eines Artikels im Dispoassistenten berücksichtigt?

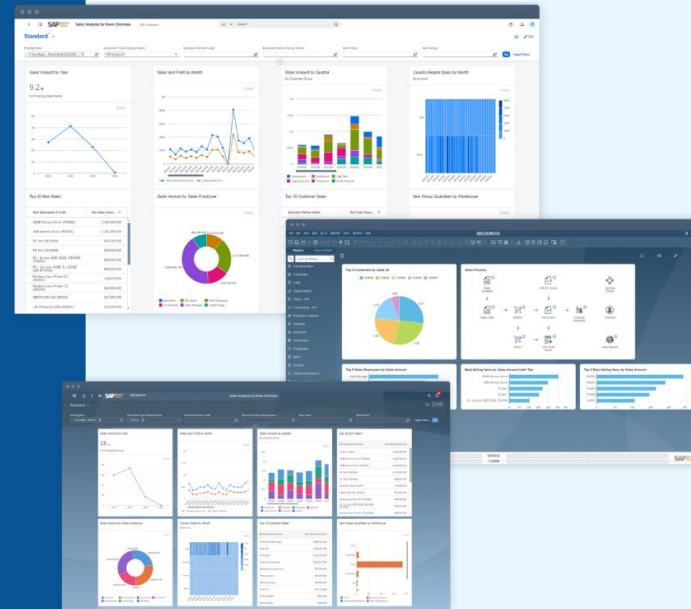
Ja, Beispiel auf Folie 19+20.

Ihr eigenes SAP Business One Demo-System.

In **2 Minuten** für Sie bereit.

Glauben Sie nicht?
Dann testen Sie es jetzt!

 **Kostenlose Online-Demo**



Haftungsausschluss

Die Informationen in dieser Publikation wurden aus Daten erarbeitet, von deren Richtigkeit ausgegangen wurde; wir übernehmen jedoch weder Haftung noch eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen.

Obwohl wir diese Publikation mit Sorgfalt erstellt haben, ist nicht auszuschließen, dass sie unvollständig ist oder Fehler enthält. Der Herausgeber, dessen Geschäftsführer, leitende Angestellte oder Mitarbeiter haften deshalb nicht für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. Etwaige Unrichtigkeiten oder Unvollständigkeiten der Informationen begründen keine Haftung, weder für unmittelbare noch für mittelbare Schäden.

conesprit GmbH
Eduard-Breuninger-Straße 6/1
71522 Backnang
conesprit.de
business-one-consulting.com

Ansprechpartner
Katrin Douverne
Email: katrin.douverne@conesprit.de
Tel.: +49 7191 18 70 190
Fax: +49 7191 18 70 191